Renaturierung des Priorgrabens

Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit am Wehr Milkersdorf mit Fischwanderhilfe

IPROconsult

Vorhandenes Wehr, Oberwasserbereich

Vorhandene Sohlschwelle im Unterwasser

Geplant ist die Herstellung der derzeit nicht vorhandenen ökologischen Durchgängigkeit und Verbesserung des Hochwasserschutzes am Wehr Milkersdorf. Dazu sind im Rahmen der Vorplanung nach Abstimmung mit dem Auftraggeber die folgenden Varianten zu untersuchen:

- Ersatzneubau des Wehrs und Errichtung eines Umgehungsgerinnes
- Rückbau des Wehrs und Errichtung einer Sohlgleite
- Ersatzneubau des Wehrs und Errichtung eines Schlitzpasses
- Rückbau des Wehrs und Errichtung eines Raugerinnes mit Beckenstruktur
- Ersatzneubau des Wehrs und Errichtung eines Raugerinnes mit Beckenstruktur

Das Wehr Milkersdorf besteht aus einem Einfeldwehr mit Doppelschütz. Im Februar 2018 wurde im Rahmen einer Bauzustandseinschätzung der weitere Gebrauch des Wehrs untersucht. Die Bestandsergebnisse des Baukörpers, des bautechnischen Zustands der Gründung und Verschlüsse und des Korrosionsschutzes sind defizitär, sodass im Ergebnis die Errichtung des Ersatzneubaus der Wehranlage empfohlen wurde.

Im Zuge dieses Ersatzneubaus soll des Weiteren eine Verschiebung des Wehrstandorts um ca. 20 m ins Oberwasser vorgenommen werden.
Am Wehr Milkersdorf besteht bereits ein Fischaufstieg als Beckenpass. Dieser ist durch seine Anordnung im Unterwasser jedoch schwer auffindbar. Darüber hinaus ist die geometrische Auslegung des Fischpasses nicht ausreichend, um die ökologische Durchgängigkeit für die Fische des Priorgrabens zu gewährleisten. Um dies zu ändern, soll auf Grundlage des Merkblattes DWA-M 509 eine, den Bemessungskriterien entsprechende, Fischaufstiegsanlage errichtet werden. In der Vorplanung werden hierbei die oben genannten Varianten untersucht und dargestellt.

In der Vorplanung wurden für die Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit und Verbesserung des Hochwasserschutzes am Wehr Milkersdorf fünf verschiedene Varianten untersucht, die naturschutzfachlich zu bewerten sind.

Auftraggeber
Wasser- und Bodenverband Oberland Calau

Leistungen
Tragwerksplanung LP 1 - 2
Ingenieurbauwerke LP 1 - 2
SPA-Verträglichkeits-Vorprüfung
Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung
Hydraulische Modellierung
Geohydraulik
Gewässerumleitung
Begutachtung Zuwegung
Grunderwerbsplan
Vermessung
Baugrunduntersuchungen

Tragwerksplanung
Imad al Diban
Ingenieurbauwerke
Holger Haas
Elke Plischke
Friederike Bohm
Imad al Diban
Umweltplanung
Toni Kern

Planungszeitraum
11.2019 - 01.2021

Baukosten netto
0,36 Mio. EUR

IPROconsult

Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber
Wasser- und Bodenverband Oberland Calau
Lindenstraße 2
03226 Vetschau/Spreewald

Telefon: +49 35433 59260
E-Mail: info@wbvoc.de

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.
Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.